

Merkspiel „Was fehlt?“

Es werden benötigt: beliebige Haushaltsgegenstände / Spielsachen etc., die das Kind benennen kann (oder mit seinem Kommunikationsgerät sagen kann).

Der Schwierigkeitsgrad lässt sich durch die Anzahl der Gegenstände verändern (weniger Gegenstände = leichter, mehr Gegenstände = schwerer)

Evtl. eine kleine Tasche oder Kiste zum Verstecken

1. Alle Gegenstände werden in die Mitte gelegt und gemeinsam benannt und möglichst gut gemerkt.



2. Ein/e Mitspieler-/in schließt die Augen. Nun wird von den Anderen ein Gegenstand weggenommen und gut versteckt (hinter dem Rücken, unter einer Kiste, in einer kleinen Tasche...). Es darf nichts verraten werden! ;-)



is099pc56 fotosearch.com



3. Der/die Mitspieler-/in öffnet wieder die Augen und rät, welcher Gegenstand fehlt und versteckt wurde.

Wenn es zu schwer ist, können auch kleine Tipps gegeben werden, z.B. man kann damit malen, man braucht es zum essen, usw.

